

# Gipfel-"Stürmi"

Autor(en): **E.B.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 21

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-485824>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Baselstadt.** Das Staatsbudget für 1947 sieht ein Defizit von 22 Millionen Franken vor. Auf 25 Einwohner kommt ein Staatsbeamter. Die Staatsausgaben machen jährlich 575 Fr. pro Kopf der Bevölkerung aus.

**Das isch no gar nyt! — — Erscht wenn jede Burger si  
aigene Biamte het, isch der Sozialschtaat vollkomme!**

#### Gipfel-«Stürmi»

Jede Matura-Reise der Kantonsschule W. findet ihren eigentlichen Höhepunkt in der schönen Tradition des allgemeinen «Du». Lehrer und Schüler beginnen sich gegenseitig beim Vor-

namen zu rufen, sobald der höchste Gipfel der geplanten Reise erreicht ist.



*Frau Narok hatt' einst 'nen Kaffee —  
Da rief der Gast: «O jeminee,  
Was ist das für 'ne Brühe,  
Wenn nicht nach NAROK er gemacht,  
Ist's schad um jede Mühe!»*

Verlangen Sie die 8 Kaffee-Regeln NAROK Zürich

Unserem Walliser Bergführer mag diese Abmachung allerdings nicht ganz harmlos vorgekommen sein, denn ein Maturand gab ihm folgende Erklärung: «Vous savez, à l'altitude de 3000 m nous avons le droit de 'tuer' nos maîtres!» E. B.



**Kongreßhaus Zürich**  
Versammlungen, Clubabende,  
Hochzeiten, Gesellschaftliche  
Veranstaltungen.  
Ob groß oder klein, für jeden  
Zweck finden Sie einen pas-  
senden Raum. Tel. 27 56 30

21



**LUGANO**  
**ADLER-HOTEL** und  
**ERICA-SCHWEIZERHOF**  
beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER